

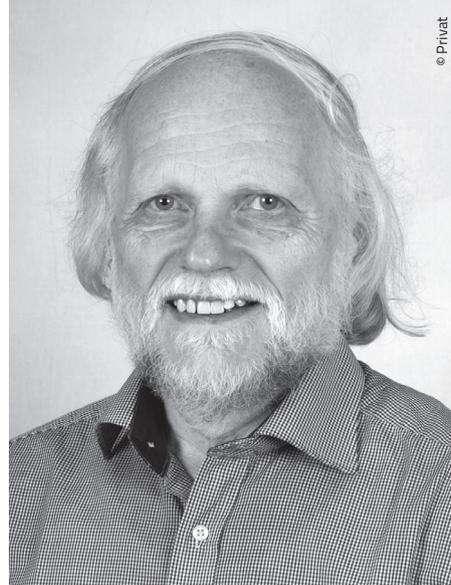
# Nachruf für Dr. med. Dietmar Seifert

\* 4. Juni 1944

† 30. Januar 2025

Am 30. Januar 2025 verstarb Dr. med. Dietmar Seifert, ein langjähriger und geschätzter Autor des „Ärzteblatt Sachsen“. Dietmar Seifert wurde am 4. Juni 1944 in Delitzsch geboren und wuchs in einem durch den Krieg zerstörten Land auf. Diese Erfahrungen prägten ihn tief. Eine lebenslange Sorge um das gefährdete Leben verband er mit der Liebe zur Kultur, die es zu bewahren gilt.

Trotz politischer Schwierigkeiten und einer einjährigen Relegation von der erweiterten Oberschule legte Dr. Seifert 1963 erfolgreich das Abitur ab. Nach zweijähriger Tätigkeit in der Pflege begann er sein Medizinstudium in Halle/Saale, das er 1971 mit Staatsexamen und Diplom abschloss. 1975 folgte die Promotion. Seine Weiterbildung zum Facharzt für Innere Medizin beendete er 1976 erfolgreich.



Dr. med. Dietmar Seifert

Von 1978 bis 1991 war Dr. Seifert als Oberarzt in der kardiologischen Intensivtherapie tätig und erwarb 1988 die Zusatzbezeichnung Facharzt für Kar-

diologie/Angiologie. Nach der Wende ließ er sich in Bitterfeld nieder und führte bis Ende 2008 eine kardiologische Praxis. Im Ruhestand widmete er sich der Medizinhistorie und leitete Gedenkveranstaltungen zu bedeutenden Ärzten wie August Gottlieb Richter und Konrad Victor Schneider.

Sein Engagement für die Medizin und seine Beiträge zur Medizinhistorie werden uns stets in Erinnerung bleiben. Die Redaktion des „Ärzteblatt Sachsen“ wird ihn als geschätzten Kollegen und Autor vermissen. ■

Dr. med. Katharina Schmidt-Göhrich  
Vorsitzende des Redaktionskollegiums  
„Ärzteblatt Sachsen“